

Förderverein „Historisches Stavenow“ e.V.
19357 Stavenow
Tel/Fax: 038797 – 591 33
e-mail: info@burg-stavenow.de

Protokoll der Hauptversammlung des Vereins am 13. Februar 2004 in der Burg Stavenow

Es waren 25 stimmberechtigte Vereinsmitglieder anwesend. Außerdem eine Pressevertreterin. Die Beschlussfähigkeit war gegeben.

Die Einladungen wurden termingerecht und ordnungsgemäß versandt.

Bericht über 2003 durch die Vereinsvorsitzende. Identisch mit dem Schreiben an alle Mitglieder, das mit der Einladung zur HV verschickt wurde.

Kassenbericht: lt. Anlage. Frau Grünwald trug den Kassenbericht vor, wie in der Anlage. Die Kassenprüferinnen Frau Hortig und Frau Marquardt wurde der Kassenbericht vor der HV geprüft und durch Frau Hortig (auch im Namen von Frau Marquardt, nicht anwesend) als in Ordnung bestätigt.

Der Vorstand wurde mit 25 Ja-Stimmen für das Jahr 2003 entlastet.

Anträge

- Geschwindigkeitsbeschränkung im gesamten Dorf auf 30 km/h während der Bauarbeiten an der Brücke. Antrag an die Gemeinde Karstädt. Frau Noll übernimmt dies. 25 Ja-Stimmen.
- Baufirma Penning: Schild am Friedhof entfernen lassen: 25 Ja-Stimmen.
- Mit Agrargenossenschaft wegen Transporter-Schäden durch Gülle-Transporte an der Dorfstrasse (L 131) sprechen.
- Rodelberg für die Kinder gegenüber von Herrn Götzmann: Muttererde darauf und planieren. Wenn sich die Gelegenheit ergibt!

Jahresvorschau 2004, wie im Terminkalender bereits mitgeteilt:

- **Arbeitseinsatz 03.04.2004** incl. Brunnen bohren auf dem Friedhof
- **Theaterveranstaltung 12. Juni 2004 / Wandertheater „Ton und Kirschen“** / diesjährige Premiere in Stavenow / ca. 300 – 500 Gäste / Frage nach Hilfe bei Organisation und Durchführung durch die Dorfbewohner: 13 Ja- Stimmen. Detailplanung durch Dorfbewohner später.
- **Autobahn A 14:** Nach sehr lebhafter Diskussion wurde beschlossen, als Verein dem BUND beizutreten (Jahresbeitrag für den Verein 130,00 EUR). Dazu 22 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 2 Enthaltungen. Begründung: Der BUND setzt sich gegen den Bau der A14 ein, und es ist zu erwarten, dass alle wichtigen Informationen, die zur Abwehr oder zum Schutz dienen können, durch den BUND auch an den Verein gelangen. Außerdem ist der BUND berechtigt zur Verbandsklage und sollte dabei unterstützt werden. Mitglieder Anja Kuhr und Günter Hopfenmüller übernahmen die Aufgabe vorerst bis Ende des Jahres 2004, den Kontakt zum BUND zu halten.
- Vorschlag von Anja Kuhr und weiteren: BOULE – Spiel vor dem Maifeuer auf dem Boule-Platz im Burggarten für alle Dorfbewohner. Mit dem Ziel, eine 1. **STAVENOWER BOULE-MEISTERSCHAFT** durchzuführen. Wettkampf mit Mankmuß wurde vorgeschlagen! Machen wir - !
- **Radwandertour** durch die Nachbargemeinden Mankmuß, Boberow, Dargardt, Laaslich, Nebelin und Stavenow unter Beteiligung der Dorfeinwohner. Wird geplant vom Bürgerverein in Mankmuß. Mit Stopps in den Dörfern, Mittagessen in Stavenow (vielleicht

mit der Feuerwehr Karstädt zusammen?). Voraussichtlicher Termin: 04. September 2004.
Genauer Plan folgt!

Beschluß des Vorstands: Der größte Teil des Vereins- Guthabens soll durch die
Kassenwartin auf ein Sparkonto gelegt werden (9.000,00 EUR).

Stavenow, den 14. Februar 2004
Protokollführer: Wolf Quensell